

Montag, 23. Februar 2026

Regionale und würdige Lösung

Aus den Abstimmungsunterlagen entnehme ich, dass der Kanton eine regionale Zusammenarbeit unterstützt. Für mich ist klar: Beim Projekt «Baum des Lebens» geht es nicht bloss um einen Neubau, sondern um einen wichtigen Schritt hin zu einer koordinierten regionalen Altersversorgung. Die Idee, den Herausforderungen der zukünftigen Altersvorsorge gerecht zu werden, besteht nicht einfach darin, grosse Pflegeheime zu realisieren. Entscheidend ist vielmehr eine gemeinsame, klug abgestimmte Gesamtstrategie.

Dazu gehört die regionale Koordination der ambulanten, stationären und intermediären Versorgung, beispielsweise Wohnen mit Dienstleistungen. Diese Angebote sollen vorausschauend geplant und nachhaltig aufeinander abgestimmt werden. Unsere ältere und pflegebedürftige Generation verdient einen würdigen Lebensabend, der auf einer durchdachten und langfristigen Strategie basiert.

Im Initianten der Pluralinitiative «Ja zum Neubau Alterszentrum Baum des Lebens», Stefan Knobel, sehe ich eine wertvolle Referenz. Sein beruflicher Werdegang in der Pflege, unter anderem als Präsident des Spitex-Kantonalverbandes Schwyz, überzeugt und zeigt: Es braucht diese berufliche Erfahrung und die lokale Verankerung, um eine realitätsnahe und tragfähige Lösung für unsere Gemeinde zu ermöglichen.

Eine Tatsache bleibt: Wir alle werden älter. Deshalb stimme ich am 8. März aus Überzeugung dem Projekt «Baum des Lebens» zu – für unsere ältere Generation und für eine zukunfts-fähige regionale Lösung.

Anna Züger, Buttikon